



www.snt.at
WKN AOX9EJ



HALBJAHRESBERICHT Q2 2016 HALF-YEAR REPORT Q2 2016

Hannes Niederhauser, CEO

S&T rüstet sich für den nächsten Wachstumsschub

Die S&T AG ist in den letzten Jahren stets kontinuierlich gewachsen, und 2015 war mit 21% Wachstum ein herausragendes Jahr. Über eine so lange Zeit stark zu wachsen führt auch zu Herausforderungen: So muss etwa die Organisation mitwachsen, IT-Strukturen und Büroflächen müssen angepasst, neue Mitarbeiter geschult und in die Firmenkultur integriert werden.

2016 ist für uns ein Übergangsjahr. Das angepeilte Wachstum von knapp 10% ist ambitioniert, lässt aber doch genug Freiraum, um unsere Strukturen anzupassen. Wir haben uns 2016 vom Verlustbringer NES Corp. im Silicon Valley getrennt - der Fokus von S&T liegt damit wieder voll auf den Märkten in Mittel- und Osteuropa. Unsere Administration, die 2015 gerade noch mitwachsen konnte, wurde gestrafft und in ihrer Effizienz gesteigert. Und während die Personalkosten 2015 bei 22,3% des Umsatzes lagen, liegen sie 2016 mit gesteigener Mitarbeiteranzahl bei nur 20,5%.

Vor allem aber haben wir unsere Forschungs- und Entwicklungsausgaben gesteigert. Mit EUR 24,6 Mio. wendeten wir 2015 bereits 18% unserer gesamten Kosten für Entwicklung auf, 2016 soll der Anteil nochmals steigen. Diese Investments sind wichtig, um am Zukunftsmarkt „Internet-of-Things“ - also der Vernetzung von intelligenten Geräten und Maschinen - vorne mit dabei sein zu können. Bis 2020 sollen über 26 Milliarden Maschinen Teil dieses Netzes sein.

In den nächsten 18 Monaten erwarten wir in mehreren Themen Quantensprünge für S&T. Zunächst planen wir den Aufstieg in die nächste Börsenliga, den TecDAX. In den letzten drei Jahren konnten wir Marktkapitalisierung und Aktienliquidität kontinuierlich steigern und zählen heute zu den größten 30 Technologieunternehmen an der Frankfurter Börse. Bei der nächsten Indexüberprüfung im September hoffen wir daher, in den TecDAX aufgenommen zu werden.

Im profitablen Technologiebereich „IoT Appliances“ erwarten wir, dass sich das Wachstum auf hohem Niveau weiter beschleunigen wird. S&T schwimmt in spezifischen IoT-Nischen bereits jetzt ganz vorne mit und vernetzt bzw. sichert „Industrie 4.0“, Flugzeuge, Roboter und smarte Energienetze. 2016 soll dieses Segment etwa 20% zulegen, für 2017 gehen wir bereits von über 30% aus.

Und unverändert besteht der Plan, 2016 EUR 500 Mio. Umsatz zu erzielen. Die Weichen werden dabei bereits für den nächsten Wachstumsschub gestellt: Unsere Technologien und Strukturen sollen 2017 erneut kräftiges Wachstum ermöglichen. Der Umsatz soll dann um mehr als 15% zulegen!

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

S&T: preparing itself to embark upon its next surge of growth

S&T AG has grown steadily and strongly over the last few years. This growth increased to 21% in 2015, making the year an exceptionally strong one. Sustaining over such a long time such a high rate of growth gives rise to challenges. The company's organization had to be expanded. IT and office space had to be adjusted. New employees had to be trained, and inculcated in the precepts of the company's corporate culture.

2016 is a year of transition for S&T. We have set ourselves the objective of achieving a nearly 10% rise in sales. That is ambitious. It does, however, give us the breathing room required to reconfigure our structures. We disposed in 2016 of NES Corp. This Silicon Valley-based company had been registering operative losses. S&T's focus is thus once more upon serving markets in central and eastern Europe. Our operations management did keep up with the growth of our company in 2015. This management has been streamlined in 2016. This has enhanced its efficiency. Personnel costs were equivalent to 22.3% of our sales in 2015. This figure has been reduced to 20.5% in 2016.

Our major thrust has been to increase our expenditures for R&D. In 2015, we spent EUR 24.6 million for this - equivalent to 18% of total expenditures. This share is slated to increase still further in 2016. The importance of these investments arises from their enabling us to be at the forefront of the "Internet of Things" (IoT) - the networking of intelligent devices and machines. This prospectively huge market will encompass the more than 26 billion machines expected to form IoT by 2020.

We expect S&T to achieve quantum leaps in a number of fields over the next 18 months. We also expect to 'go up' - as football fans would say. We expect S&T's stock to be incorporated into the TecDAX index of top techs - the big leagues for such stocks. This forecast is based on what we have accomplished over the past three years. We have steadily increased our market capitalization and our liquidity of stock - whose size now places us among the largest 30 Technology companies on the Frankfurter Stock Exchange. We hope that the next examination of the index - set for September - will lead to S&T's being admitted to the TecDAX.

"IoT Appliances" is a profitable segment of technology. We are expecting it to further step up its already strong growth. S&T has positioned itself at the cutting edge of a variety of IoT niches. These entail the networking and securing of the operations of Industry 4.0, of aircraft, robots and smart energy grids. This segment is set to grow by 20% in 2016. We expect this to rise to 30% in 2017.

We are maintaining our objective of increasing sales to EUR 500 million in 2016. While doing such, the company is putting itself on track to unleash the next surge of growth. Our technologies and our structures are to enable us to achieve further strong growth in 2017, in which total sales are to increase by more than 15%!

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

KEY FIGURES

in TEUR	01-06/2016	01-06/2015
Umsatzerlöse Revenues	196.387	188.236
Bruttoergebnis Gross profit	68.424	68.978
Personalaufwand Personnel expenditures	40.316	41.932
Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses	18.932	19.507
EBITDA	13.090	10.815
Abschreibungen Amortization and depreciation	4.235	3.713
EBIT vor Abschreibungen aus PPA EBIT before PPA Amortization	10.731	9.106
Konzernergebnis Consolidated income	6.576	5.969
Operativer Cash Flow Operative cash flow	-6.003	-1.086

in TEUR	30.06.2016	31.12.2015
Barmittel Cash and cash equivalents	34.017	60.317
Eigenkapital Equity	102.242	102.237
Eigenkapitalquote Equity ratio	34,8%	32,0%
Net Cash (+)/Nettoverschuldung (-) Net cash (+)/Net debt (-)	-23.130	9.363
Bilanzsumme Total assets	293.696	319.058
Auftragsbestand Backlog	198.628	181.043
Projekt-Pipeline Project pipeline	866.864	700.958
Mitarbeiteranzahl Employees	2.367	2.352

S&T AG setzt überproportionales Gewinnwachstum fort - Finanzierungskosten optimiert

Die S&T AG konnte gegenüber dem Vergleichszeitraum 2015 in den wesentlichen Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätskennziffern neuerlich Verbesserungen erzielen: Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016 erhöhte sich das Konzernergebnis bei leicht steigenden Umsätzen abermals. Dies ist insbesondere auf das Gewinnwachstum des Segments „Appliances Smart Energy“ zurückzuführen.

Der Umsatz erhöhte sich im zweiten Quartal 2016 auf EUR 100,0 Mio. gegenüber EUR 95,4 Mio. in der Vergleichsperiode und stieg somit um rund 5 Prozent. Für das erste Halbjahr 2016 bedeutet dies einen Anstieg von EUR 188,2 Mio. auf EUR 196,4 Mio.

Das Bruttoergebnis des zweiten Quartals blieb mit EUR 35,6 Mio. gegenüber EUR 35,5 Mio. im zweiten Quartal des Jahres 2015 konstant hoch, gleiches gilt für das Bruttoergebnis der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016 (H1 2016: EUR 68,4 Mio. | H1 2015: EUR 68,9 Mio.) Die leicht geringere Bruttomarge von 35,6% im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres (Vj.: 37,2%) ist einem geänderten Produktmix geschuldet. Gleiches gilt auch für die Entwicklung der Bruttomarge für das erste Halbjahr (H1 2016: 34,8% | H1 2015: 36,6%). Positiv hervorzuheben ist die geringe, aber stetige Verbesserung der Bruttomarge im Segment Services DACH, die nunmehr bei 22,5% (H1 2015: 22,2%) lag.

Die operativen Kosten sanken im zweiten Quartal 2016 auf EUR 32,8 Mio. (Vj.: EUR 33,7 Mio.), was neben Kostensenkungen im Segment „Services DACH“ insbesondere auf die Veränderungen im Konsolidierungskreis der S&T-Gruppe zurückzuführen ist. Insgesamt betrugen die operativen Kosten im ersten Halbjahr 2016 EUR 63,5 Mio. (Vj.: EUR 65,2 Mio.). Somit konnte im zweiten Quartal 2016 ein EBITDA von EUR 6,8 Mio. nach EUR 5,0 Mio. im Vorjahr erzielt werden. Gesamt konnte im ersten Halbjahr 2016 ein EBITDA von EUR 13,1 Mio. nach EUR 10,8 Mio. im Vorjahr erreicht werden. Dies entspricht einer Steigerung von 36,1% gegenüber dem zweiten Quartal 2015 bzw. 21% gegenüber dem ersten Halbjahr 2015.

Das Konzernergebnis des zweiten Quartals 2016 betrug EUR 3,4 Mio. nach EUR 3,3 Mio. im Vergleichszeitraum 2015. Für das erste Halbjahr 2016 konnte das Konzernergebnis um mehr als 10 % von EUR 6,0 Mio. auf EUR 6,6 Mio. gesteigert werden. Hierbei ist anzumerken, dass auf Grund von Bilanzierungsvorschriften Dividenden an Minderheitsgesellschafter im Ausmaß von EUR 0,4 Mio. im Finanzaufwand zu erfassen waren. Der Gewinn je Aktie (unverwässert) blieb damit in der abgelaufenen Sechsmonatsperiode unverändert bei 13 Cent.

Der Personalstand lag bei 2.367 Mitarbeitern gegenüber 2.265 Mitarbeitern zum 30. Juni 2015.

Zur Entwicklung der einzelnen Segmente:

Segmentierte Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Mio.) Income statement by segment (in EUR million)	Services DACH		Services EE		Appl. Security		Appl. Smart Energy	
	H1 2016	H1 2015	H1 2016	H1 2015	H1 2016	H1 2015	H1 2016	H1 2015
Umsatzerlöse Revenues	36,2	35,8	101,3	97,8	39,5	34,3	19,4	20,4
Bruttoergebnis Gross profit	8,1	7,9	33,1	32,7	21,2	20,1	6,0	8,3
Segmentergebnis Segment result	0,1	0,4	1,6	1,8	3,6	5,0	1,3	-1,2

Segmentierte Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Mio.) Income statement by segment (in EUR million)	Services DACH		Services EE		Appl. Security		Appl. Smart Energy	
	Q2 2016	Q2 2015	Q2 2016	Q2 2015	Q2 2016	Q2 2015	Q2 2016	Q2 2015
Umsatzerlöse Revenues	17,1	16,0	50,3	52,3	23,2	16,7	9,4	10,4
Bruttoergebnis Gross profit	3,5	3,3	17,5	17,1	11,7	10,1	2,9	4,8
Segmentergebnis Segment result	-0,1	0,2	1,0	1,3	2,0	2,1	0,4	-0,3

S&T AG sets forth its strong rise in profitability – while optimizing costs of financing

In comparison to the period of comparison in 2015, S&T AG was able to once more improve its key earnings, assets and liquidity indicators. Repeating previous periods' performances, consolidated income rose in the first six months of 2016. Sales also staged a slight increase. The former was especially due to the rises in earnings turned in by the Appliances Smart Energy segments.

Sales increased by 5% on a y-on-y basis in the second quarter of 2016 to EUR 100.0 million, up from the previous year's EUR 95.4 million. This yielded a y-on-y increase from EUR 188.2 million for the first six months of 2015 to EUR 196.4 million for the first six months of 2016.

At EUR 35.6 million, gross earnings for the second quarter remained at the high level of the second quarter of 2015's EUR 35.5 million. The same applies to the gross earnings for the first six months of financial year 2016. They came to EUR 68.4 million. The figure for the first half of 2015: EUR 68.9 million. The slight decline in gross margins to 35.6% in the second quarter of the current financial year (PY: 37.2%) is attributable to the alteration in the mix of products. The same holds true for the development of the gross margin achieved for the first half of 2016 of 34.8% (first half of 2015: 36.6%). To be noted positively is the slow but steady rise in the gross margins achieved by the "Services DACH" segment. This figure came to 22.5% (first half of 2015: 22.2%).

Operative costs fell in the second half of 2016 to EUR 32.8 million (PY: EUR 33.7 million). This is attributable to the reductions in expenditures realized in the "Services DACH" segment and, especially, to changes in the companies consolidated in the S&T Group. All told, operative costs came in the first half of 2016 to EUR 63.5 million (PY: EUR 65.2 million). This enabled the realization in the second quarter of 2016 of an EBITDA of EUR 6.8 million, up strongly from the previous year's EUR 5.0 million. The EBITDA for the first half of 2016 amounted to EUR 13.1 million (first half of 2015: EUR 10.8 million). This translates into an increase of 36.1% over the second quarter of 2015 and of 21% over the first half of 2015.

Consolidated income came to EUR 3.4 million in the second quarter of 2016 (second quarter of 2015: EUR 3.3 million). The consolidated income for the first half of the financial year rose by more than 10%, going from 2015's EUR 6.0 million to 2016's EUR 6.6 million. To be noted in this regard is that rules of accounting require dividends paid to minority interests and amounting to EUR 0.4 million to be recognized as financial expenditure. During the first six months of 2016, earnings per share (undiluted) remained unchanged at 13 cents.

As of June 30, 2016, 2,367 persons were employed at S&T – as opposed to 2,265 persons as of June 30, 2015.

The segments developed as follows:

Die bestehende Strategie, sich aus einzelnen Produktkategorien schrittweise zurückzuziehen, den Serviceanteil zu erhöhen und die Technologiesegmente weiter auszubauen, wurde auch 2016 weiter konsequent umgesetzt:

- Die Umsätze im Segment „Services DACH“ blieben mit EUR 36,2 Mio. im ersten Halbjahr 2016 auf annähernd gleichem Niveau wie im ersten Halbjahr 2015 (EUR 35,8 Mio.). Gleiches gilt für die Umsätze im zweiten Quartal (2. Quartal 2016: EUR 17,1 Mio. | 2. Quartal 2015: EUR 16 Mio.). Dank der kontinuierlichen Umsetzung des Rückzugs aus dem Produktgeschäft und des Gewinnes neuer Dienstleistungskunden konnte im ersten Halbjahr 2016 im Segment „Services DACH“ ein EBITDA (inkl. nicht ausschließlich anderen Segmenten zuordenbarer Aufwände und Erträge) von EUR 2,1 Mio. (Vj.: EUR 1,3 Mio.) erzielt werden. Auf das zweite Quartal entfielen hiervon EUR 1,0 Mio. (Vj.: EUR 0,2 Mio.).
- Die Umsätze im Segment „Services EE“ konnten im ersten Halbjahr 2016 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2015 abermals um 3,6% gesteigert werden. Der Umsatz wuchs um ca. EUR 3,5 Mio. auf EUR 101,3 Mio. (Vj.: EUR 97,8 Mio.), davon entfielen EUR 50,3 Mio. (Vj.: EUR 52,3 Mio.) auf das zweite Quartal. Das EBITDA betrug im ersten Halbjahr 2016 EUR 3,5 Mio. (Vj.: EUR 3,6 Mio.), wovon EUR 2,1 Mio. auf das zweite Quartal 2016 (Vj.: EUR 2,3 Mio.) entfielen.
- Auch im ersten Halbjahr 2016 setzte sich das Wachstum des Segmentes „Appliances Security“ ungebrochen fort: Der Umsatz stieg um mehr als 15% auf EUR 39,5 Mio. (Vj.: EUR 34,3 Mio.). Das EBITDA reduzierte sich jedoch von EUR 6,5 Mio. im ersten Halbjahr 2015 auf EUR 5,4 Mio. Im zweiten Quartal 2016 erhöhte sich der Umsatz auf EUR 23,2 Mio. (Vj.: EUR 16,7 Mio.), das EBITDA des Segmentes belief sich auf EUR 3,0 Mio. nach EUR 2,9 Mio. in der Vorjahresperiode.
- Im Segment „Appliances Smart Energy“ konnten im ersten Halbjahr 2016 Umsätze in der Höhe von 19,4 Mio. EUR (Vj. 20,4 Mio. EUR) erwirtschaftet werden. Dies ist insbesondere der Anfang 2016 umgesetzten Fokussierung der Smart-Grid-Aktivitäten auf die Kernmärkte der S&T-Gruppe in der DACH-Region bzw. in Osteuropa und dem damit verbundenen Wegfall der Umsätze in den USA und der Region Middle East and Africa geschuldet. Im zweiten Quartal 2016 reduzierten sich die Umsätze innerhalb dieses Segmentes dadurch von EUR 10,4 Mio. auf EUR 9,4 Mio. Die Richtigkeit dieser strategischen Fokussierung zeigt sich insbesondere bei der Entwicklung des EBITDA des Segmentes „Appliances Smart Energy“: Dieses konnte von minus EUR 0,5 Mio. im ersten Halbjahr 2015 auf plus EUR 2,1 Mio. im ersten Halbjahr 2016 gedreht werden. Davon entfielen EUR 0,7 Mio. auf das zweite Quartal 2016 (Vj.: minus EUR 0,3 Mio.).

Solide Finanzlage

Die Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft entwickelt sich weiterhin sehr zufriedenstellend. Der Rückgang der liquiden Mittel auf EUR 34,0 Mio. gegenüber EUR 39,5 Mio. zum 31. März 2016 bzw. EUR 60,3 Mio. zum 31. Dezember 2015 ist im Wesentlichen auf saisonale Effekte, Kaufpreiszahlungen für erworbene Geschäftsanteile und auf die im Juni 2016 ausgeschüttete Dividende zurückzuführen. Zur Optimierung der Finanzierungskosten der S&T-Gruppe wurde im Juni 2016 ein neuer Kreditvertrag mit einem Volumen von EUR 30 Mio. abgeschlossen, der die vorzeitige Tilgung verschiedener Kredite im Ausmaß von rund EUR 9 Mio. ermöglichte. Damit konnten

S&T's strategy has three thrusts: to withdraw from individual categories of products on a step-by-step basis, to increase the share accounted for by services, and to further develop its technology segments. This strategy was purposefully pursued in 2016.

- The sales recorded by the "Services DACH" segment during the first half of 2016 came to EUR 36.2 million. They were thus basically the same as of those of the first half of 2015 (EUR 35.8 million). The same applies to the sales registered during the second quarter of 2016: EUR 17.1 million (second quarter of 2015: EUR 16 million). The setting forth of the withdrawal from the products business and the securing of new clients for the segment's services enabled the "Services DACH" segment to realize in the first half of 2016 an EBITDA (comprised in this are the expenditures and earnings not exclusively assignable to other segments) of EUR 2.1 million (PY: EUR 1.3 million). Of that, EUR 1.0 million was attributable to the second quarter (PY: EUR 0.2 million).
- The sales registered by the "Services EE" segment staged a further y-on-y rise of 3.6% in the first half of 2016. Sales increased by some EUR 3.5 million to EUR 101.3 million (PY: EUR 97.8 million). Of that, EUR 50.3 million (PY: EUR 52.3 million) was attributable to the second quarter. The EBITDA came in the first half of 2016 to EUR 3.5 million (PY: EUR 3.6 million), of which EUR 2.1 million ensued in the second quarter of 2016 (PY: EUR 2.3 million).
- The first half of 2016 saw a setting forth of the growth of the "Appliances Security" segment. Its sales grew by more than 15% to EUR 39.5 million (PY: EUR 34.3 million). Its EBITDA fell, however, from EUR 6.5 million in the first half of 2015 to EUR 5.4 million. In the second quarter of 2016, sales rose to EUR 23.2 million (PY: EUR 16.7 million). The segment's EBITDA came to EUR 3.0 million – as opposed to EUR 2.9 million in the same period in the previous year.
- The "Appliances Smart Energy" segment achieved during the first six months of 2016 sales coming to EUR 19.4 million EUR (PY: EUR 20.4 million). This is particularly attributable to the focussing implemented at the beginning of 2016 of the Group's smart grid activities upon S&T's core markets of Germany, Austria, Switzerland and Eastern Europe. Entailed in this was the ceasing of sales ensuing from the USA, the Middle East and Africa. As a consequence of this, the sales realized within this segment in the second quarter of 2016 declined from EUR 10.4 million to EUR 9.4 million. The appropriateness of this strategy is especially to be seen in the development of the EBITDA recorded by the "Appliances Smart Energy" segment, which went from minus EUR 0.5 million in the first six months of 2015 to plus EUR 2.1 million in the first half of 2016. Of that, EUR 0.7 million was earned in the second quarter of 2016 (PY: minus EUR 0.3 million).

Solid finances

S&T's assets and liquidity continued to develop very satisfactorily. The decline of liquid funds to EUR 34.0 million – as opposed to EUR 39.5 million as of 31.3.2016 and EUR 60.3 million as of 31.12.2015 – is primarily due to seasonal effects, payments made to purchase stakes in companies, and the dividend paid out in June 2016. To optimize the costs of financing borne by the S&T Group, it concluded a contract in June 2016 for a loan amounting to EUR 30 million. This enabled an ahead-of-schedule refinancing of a variety of loans totaling some EUR 9 million. This permitted the immediate reduction of the interest costs accruing from these loans. Thanks to the new loan,

die Zinskosten für diese Kredite mit sofortiger Wirkung signifikant gesenkt werden. Darüber hinaus stehen der Gesellschaft durch den neuen Kredit Finanzierungslinien offen, um das weitere Wachstum der S&T-Gruppe zu finanzieren.

Das Eigenkapital blieb trotz der Ausschüttung einer erhöhten Dividende von 8 Cent pro Aktie im Juni 2016 aufgrund der Gewinne des ersten Halbjahres mit EUR 102,2 Mio. zum 30. Juni 2016 (31. Dezember 2015: EUR 102,2 Mio.) unverändert hoch. Auf Grund der saisonal kürzeren Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote per 30. Juni 2016 auf 34,8% (31. Dezember 2015: 32%). Der operative Cashflow des zweiten Quartals 2016 betrug EUR 2,8 Mio. (Vj.: EUR 16,0 Mio.). Im ersten Halbjahr resultiert dies in einem operativen Cashflow von EUR -6,0 Mio. (Vj.: EUR -1,1 Mio.).

Chancen und Risiken

Die Positionierung der S&T-Gruppe als Systemhaus mit Fokus auf die Entwicklung eigener Technologien und Präsenz in den Märkten DACH (Deutschland, Österreich, Schweiz), Osteuropa und Russland ist unverändert aufrecht. Daher bleibt die bisherige Zielsetzung und Strategie der S&T AG profitables Wachstum!

Das strategische Ziel des Managements, die S&T AG weiter zu einem innovativen Technologieunternehmen bzw. Lösungsanbieter mit einem zunehmenden Anteil an Eigenentwicklungen zu wandeln und aufgrund dadurch steigender Wertschöpfung hohe Bruttomargen zu erzielen, wird auch 2016 vehement weitergeführt werden. Einerseits führt das S&T-Management die Restrukturierung des Segments „Services DACH“ fort, um dem kontinuierlichen Margenverfall des Hardwaregeschäftes entgegenzuwirken und die Risiken für die S&T-Gruppe aus diesem Geschäftssegment zu reduzieren. Andererseits soll der Serviceanteil organisch wie auch anorganisch weiter ausgebaut werden. Kleinere Akquisitionen wie zuletzt die Amanox Solutions AG in der Schweiz oder die Übernahme der Assets der Herman Buchner GmbH & Co. KG sollen diesen Kurs unterstützen und beschleunigen.

Das Segment „Appliances Smart Energy“ weist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und Förderungen der EU und der mittlerweile erfolgten Umsetzung in nationales Recht in zahlreichen Mitgliedsstaaten der EU in den nächsten Jahren ein großes Wachstumspotential auf. In diesem Bereich wird sich die S&T-Gruppe zunehmend auf die Entwicklung von Smart-Grid-Applikationen fokussieren, um Margen und Profitabilität auch langfristig abzusichern. Ähnliches gilt für das Segment „Appliances Security“, das aufgrund der starken Wachstumsraten im Bereich des Internet-of-Things und der damit verbundenen Sicherheitsanforderungen sowie der zunehmenden Verschränkung mit dem Bereich „Smart Energy“ großes Wachstumspotential bietet. In beiden Segmenten bestehen allfällige Risiken im Bereich der Produktentwicklung sowie der Marktakzeptanz neuer Produkte.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Absatzmärkte der S&T-Gruppe zeigen ein differenziertes Bild: Während in der DACH-Region und im nördlichen Osteuropa nach aktuellen Studien ein weiterer Anstieg der Wirtschaftsleistung auf durchschnittlich 3% zu erwarten ist, entwickelt sich die Wirtschaft im südlichen Osteuropa langsamer, aber doch besser als in den Vorjahren. In Russland ist aufgrund der wirtschaftlichen und politischen Unsicherheit nach wie vor mit einem negativen Wachstum zu rechnen, letzte Studien der EU sagen erst eine Rückkehr zum Wachstum im Jahr 2017 voraus, was angesichts der aktuellen Ölpreisentwicklung mit hoher Unsicherheit behaftet ist.

the company can also avail itself of lines of financing. These will help fund the S&T Group's further growth.

The increased dividend of eight cents per share paid out in June 2016 notwithstanding, the company's equity remained high. Thanks to the earnings achieved during the first six months of 2016, equity came to EUR 102.2 million as of 30.6.2016 (31.12.2015: EUR 102.2 million). The timing-caused reduction of the balance sheet sum caused the equity rate as of 30.6.2016 to amount to 34.8% (31.12.2015: 32%). The operative cashflow of the second quarter of 2016 came to EUR 2.8 million (PY: EUR 16.0 million). This caused the first six months of 2016 to register an operative cash flow of EUR -6.0 million (PY: EUR -1.1 million).

Opportunities and risks

The S&T Group offers IT systems featuring proprietary technologies and sold in Germany, Austria, Switzerland, Eastern Europe and Russia. The Group is maintaining this positioning – and its objective and strategy of achieving profitable growth!

The strategic objective of S&T's management is to pursue its transformation into a company supplying innovative technologies and solutions displaying an ever-increasing share of proprietary developments. This strategy is yielding the rising amounts of value added – and high margins. This strategy is being purposely set forth in 2016. To this end, S&T's management proceeded upon the restructuring of the “Services DACH” segment. This has enabled it to offset the ongoing decline in the margins achieved by the hardware business, and to reduce the risks arising to the S&T Group from this segment of business. A further thrust is inducing the share – by both organic and inorganic growth – accounted for by services in this segment. This rise is being facilitated and expedited by such small-scale acquisitions as the recent ones of the Switzerland-based Amanox Solutions AG and of the assets of Herman Buchner GmbH & Co. KG.

The “Appliances Smart Energy” segment, by way of contrast, has a great potential for further growth over the next few years. This is being impelled by the legal regulations and by the support enacted and forthcoming from the EU and implemented into national-level laws by a large number of EU member countries. The S&T Group will focus its operations in this area on the development of smart grid applications, so as to secure margins and profitability on a long-term basis. The same applies to the “Appliances Security” segment, whose great potential for growth stems from the high rates of expansion being achieved by the Internet of Things (IoT) and by the related standards of security being imposed, and from the area's increasing intermeshing with the “Smart Energy” area. The risks that might rise in both segments ensue from the development of products and of the market's acceptance of such new offerings.

The economies forming the markets in which the S&T Group operates are developing divergently. An average rise of 3% is expected for the GDPs of Germany, Austria, Switzerland and the northern part of Eastern Europe. A lower pace of growth is expected for the southern part – a pace that is, however, better than those of previous years. Economic and political uncertainties are still being experienced by Russia, whose economy continues to shrink. The latest studies issued by the EU do not expect the Russian economy to return to growth prior to 2017. The current price of oil makes the fulfillment of such a forecast highly uncertain.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG | CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung <i>Consolidated income statement</i>	01-06/2016 TEUR	01-06/2015 TEUR	04-06/2016 TEUR	04-06/2015 TEUR
Umsatzerlöse Revenues	196.387	188.236	100.013	95.400
Aktivierete Entwicklungskosten <i>Capitalized development costs</i>	906	1.010	482	487
Sonstige betriebliche Erträge <i>Other income</i>	3.008	2.266	1.292	858
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen <i>Expenditures for materials and other services purchased</i>	-127.963	-119.258	-64.411	-59.950
Personalaufwand <i>Personnel expenditure</i>	-40.316	-41.932	-21.073	-21.827
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	-4.235	-3.713	-2.188	-1.924
Sonstige betriebliche Aufwendungen <i>Other operating expenditures</i>	-18.932	-19.507	-9.494	-9.966
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit Results from business operations	8.855	7.102	4.621	3.078
Finanzerträge <i>Finance income</i>	155	187	73	85
Finanzaufwendungen <i>Finance expenditures</i>	-1.970	-1.443	-1.197	-747
Finanzergebnis Financial result	-1.815	-1.256	-1.124	-662
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	0	463	0	952
Ergebnis vor Ertragssteuern Earnings before taxes	7.040	6.309	3.497	3.368
Ertragsteuern <i>Income taxes</i>	-464	-340	-147	-79
Konzernergebnis Consolidated income	6.576	5.969	3.350	3.289
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern ohne beherrschenden Einfluss <i>Results from the period attributable to owners of non-controlling interests</i>	789	544	213	417
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern der Muttergesellschaft <i>Results from the period attributable to owners of interests in parent company</i>	5.787	5.425	3.137	2.872
Ergebnis je Aktie (unverwässert) <i>Earnings per share (undiluted)</i>	0,13	0,13	0,07	0,07
Ergebnis je Aktie (verwässert) <i>Earnings per share (diluted)</i>	0,13	0,12	0,07	0,07
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (undiluted)</i>	43.855	43.271	43.874	43.271
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (diluted)</i>	45.047	43.691	45.220	43.691
Anzahl Aktien zum Stichtag in Tausend <i>Number of shares as of balance sheet date (in thousands)</i>	43.876	43.271	43.876	43.271

Konzern-Gesamtperiodenerfolgsrechnung <i>Statement of other comprehensive income</i>	01-06/2016 TEUR	01-06/2015 TEUR	04-06/2016 TEUR	04-06/2015 TEUR
Konzernergebnis Consolidated income	6.576	5.969	3.350	3.289
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that will not be reclassified to profit or loss</i>				
Neubewertungen gemäß IAS 19 <i>Remeasurement according to IAS 19</i> Gewinne(+)/Verluste(-) aus Neubewertung <i>Gains(+)/losses(-) from remeasurement</i>	0	0	0	0
Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that may be subsequently reclassified to profit or loss</i>				
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung <i>Unrealized gains/losses from currency translation</i>	373	2.067	58	-200
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Zeitwertbewertung von Wertpapieren zur Veräußerung verfügbar <i>Unrealized gains/losses from measurement at fair value of available for sale securities</i>	0	0	4	0
	373	2.067	62	-200
Sonstiges Ergebnis Other comprehensive income	373	2.067	62	-200
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income	6.949	8.036	3.412	3.089
davon entfallen auf of which attributable to				
Anteilseigner ohne beherrschenden Einfluss <i>Owners of non-controlling interests</i>	1.076	1.159	430	358
Anteilseigner der Muttergesellschaft <i>Owners of interests in parent company</i>	5.873	6.877	2.982	2.731

KONZERNBILANZ | CONSOLIDATED BALANCE SHEET

VERMÖGEN Assets	30.06.2016 TEUR	31.12.2015 TEUR
Langfristige Vermögenswerte Non-current assets		
Sachanlagen <i>Property, plant and equipment</i>	16.624	15.154
Immaterielle Vermögenswerte <i>Intangible assets</i>	80.388	72.773
Finanzielle Vermögenswerte <i>Financial assets</i>	4.451	3.107
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	16.154	15.902
	117.617	106.936
Kurzfristige Vermögenswerte Current assets		
Vorräte <i>Inventories</i>	28.759	28.717
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts receivable</i>	85.270	86.432
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	28.033	22.532
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	34.017	60.317
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte <i>Assets held for sale</i>	0	14.124
	176.079	212.122
SUMME VERMÖGEN Total assets	293.696	319.058

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Equity and liabilities	30.06.2016 TEUR	31.12.2015 TEUR
Konzerneigenkapital Equity		
Gezeichnetes Kapital <i>Subscribed capital</i>	43.876	43.836
Kapitalrücklage <i>Capital reserves</i>	3.712	8.117
Angesammelte Ergebnisse <i>Accumulated results</i>	52.842	50.961
Sonstige Eigenkapitalbestandteile <i>Other reserves</i>	-3.022	-3.108
Auf die Anteilhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>	97.408	99.806
Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	4.834	2.431
	102.242	102.237
Langfristige Schulden Non-current liabilities		
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Non-current financial liabilities</i>	40.373	28.091
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten <i>Other non-current liabilities</i>	21.805	17.871
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	1.563	1.442
Rückstellungen <i>Provisions</i>	2.770	2.499
	66.511	49.903
Kurzfristige Schulden Current liabilities		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Current financial liabilities</i>	16.774	22.863
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	53.962	70.094
Rückstellungen <i>Provisions</i>	4.285	5.950
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	49.922	60.086
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten <i>Liabilities directly associated with assets held for sale</i>	0	7.925
	124.943	166.918
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Total equity and liabilities	293.696	319.058

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG | CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

	01-06/2016 TEUR	01-06/2015 TEUR	04-06/2016 TEUR	04-06/2015 TEUR
<i>Konzern-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit Cash flows from operating activities</i>				
Ergebnis vor Ertragssteuern <i>Earnings before taxes</i>	7.040	6.309	3.497	3.368
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	4.235	3.713	2.188	1.924
Zinsaufwendungen <i>Interest expenditures</i>	1.970	1.443	1.197	747
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen <i>Interest and other income from the disposal of financial assets</i>	-155	-187	-74	-85
Anteil Ergebnis von assoziierten Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	0	-463	0	-952
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen <i>Increase/decrease of provisions</i>	475	-3.018	200	-1.208
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Gains/losses from the disposal of non-current non-financial assets</i>	-133	-99	-77	-14
Veränderung von Vorräten <i>Changes in inventory</i>	797	-2.293	305	114
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts receivable</i>	1.923	32.334	-7.340	7.622
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten <i>Changes in other receivables and assets</i>	-6.181	-3.750	102	-624
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts payable</i>	-7.310	-34.197	6.980	2.776
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten <i>Changes in other liabilities</i>	-4.801	1.154	-2.901	2.436
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen <i>Other non-cash income and expenditures</i>	-1.458	-238	-596	503
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel <i>Cash and cash equivalents from operations</i>	-3.598	708	3.481	16.607
Gezahlte Ertragssteuern <i>Income taxes paid</i>	-2.405	-1.794	-707	-648
Netto-Geldfluss aus der operativen Tätigkeit <i>Net cash flows from operating activities</i>	-6.003	-1.086	2.774	15.959
<i>Konzern-Cashflow aus der Investitionstätigkeit Cash flows from investing activities</i>				
Erwerb von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Purchase of non-current non-financial assets</i>	-4.121	-4.008	-2.323	-2.190
Erlöse aus dem Verkauf von nicht finanziellen Vermögenswerten <i>Proceeds from sale of non-financial assets</i>	927	166	131	-45
Ein-/Auszahlung für Finanzinstrumente <i>Disposal/purchase of financial instruments</i>	-2.096	232	-1.189	217
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Payments to acquire subsidiaries less cash assumed and plus current account liabilities assumed</i>	-8.570	-1.301	-6.629	-1.820
Einzahlungen für den Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Proceeds from sale of subsidiaries less cash disposed and plus current account liabilities disposed</i>	-2.133	0	0	0
Darlehen an assoziierte Unternehmen <i>Loans to associated companies</i>	0	-2.518	0	0
Zinseinnahmen <i>Interest income</i>	100	179	43	85
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit <i>Net cash flows from investing activities</i>	-15.893	-7.250	-9.967	-3.753
<i>Konzern-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit Cash flows from financing activities</i>				
Aufnahme/Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten <i>Increase/decrease in financial liabilities</i>	6.998	5.619	7.730	3.879
Gezahlte Zinsen <i>Interests paid</i>	-2.361	-1.859	-2.015	-1.498
Dividenden an Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Dividends to owners of non-controlling interests</i>	-3.489	-7	-213	0
Dividenden an die Anteilinhaber der Muttergesellschaft <i>Dividends to owners of interests in parent company</i>	-3.510	0	-3.510	0
Kapitalerhöhung (abzüglich Transaktionskosten) <i>Capital increase (less transaction costs)</i>	127	0	127	0
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit <i>Net cash flows from financing activities</i>	-2.235	3.753	2.119	2.381
Wechselkursveränderungen <i>Changes in exchange rates</i>	-522	1.414	-505	-236
Veränderung des Finanzmittelbestandes <i>Changes in cash and cash equivalents</i>	-24.653	-3.169	-5.579	14.351
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the beginning of the financial year</i>	44.267	27.492	25.193	9.972
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the end of the financial year</i>	19.614	24.323	19.614	24.323
Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Overdrafts</i>	14.153	12.278	14.153	12.278
Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung <i>Restricted-disposition credit balances at banks</i>	250	322	250	322
Liquide Mittel gesamt <i>Total cash and cash equivalents</i>	34.017	36.923	34.017	36.923

KONZERN-EIGENKAPITALENTWICKLUNG | CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Auf die Anteilsinhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>					Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	Eigenkapital <i>Equity</i>
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Angesammelte Ergebnisse	Sonstige Eigenkapitalbestandteile	Gesamt		
	<i>Subscribed capital</i>	<i>Capital reserves</i>	<i>Accumulated results</i>	<i>Other reserves</i>	<i>Total</i>		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
Stand 1. Jänner 2015 as of January 1, 2015	43.271	8.235	38.314	-2.890	86.930	2.797	89.727
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	5.425	0	5.425	544	5.969
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	1.452	1.452	615	2.067
	0	0	5.425	1.452	6.877	1.159	8.036
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	-947	-947
Aktienoptionen <i>Stock options plan</i>	0	76	0	0	76	0	76
	0	76	0	0	76	-947	-871
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	-3.029	0	-3.029	-831	-3.860
	0	0	-3.029	0	-3.029	-831	-3.860
Stand 30. Juni 2015 as of June 30, 2015	43.271	8.311	40.710	-1.438	90.854	2.178	93.032
Stand 1. Jänner 2016 as of January 1, 2016	43.836	8.117	50.961	-3.108	99.806	2.431	102.237
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	5.787	0	5.787	789	6.576
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	86	86	287	373
	0	0	5.787	86	5.873	1.076	6.949
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	353	353
Aktienoptionen <i>Stock options plan</i>	40	421	0	0	461	0	461
	40	421	0	0	461	353	814
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Veränderung von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss <i>Changes in non-controlling interests</i>	0	-4.825	-396	0	-5.221	1.188	-4.033
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	-3.510	0	-3.510	-214	-3.724
Transaktionskosten <i>Transaction costs</i>	0	-1	0	0	-1	0	-1
	0	-4.826	-3.906	0	-8.732	974	-7.758
Stand 30. Juni 2016 as of June 30, 2016	43.876	3.712	52.842	-3.022	97.408	4.834	102.242

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2016 der S&T AG wurde in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsstandards des International Accounting Standards Board (IASB), den International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie den Interpretationen des IFRS Interpretation Committee (IFRS IC), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vom Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 wurden unverändert angewandt. Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2016 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Soweit nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Konsolidierungskreis

Der Konzernabschluss umfasst die S&T AG und alle Tochtergesellschaften, an denen die S&T AG unmittelbar oder mittelbar die Kontrolle ausübt. In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016 hat sich die Anzahl der vollkonsolidierten Unternehmen wie folgt entwickelt:

Konzerngesellschaften (Anzahl) <i>Group companies (number)</i>	2016
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 1. Jänner <i>Number of fully-consolidated companies as of January 1st</i>	46
Gründungen <i>Companies founded</i>	2
Verschmelzungen von Konzerngesellschaften <i>Merger of group companies</i>	-2
Unternehmenserwerbe <i>Companies acquired</i>	4
Abgänge <i>Disposals</i>	-1
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 30. Juni <i>Number of fully-consolidated companies as of June 30th</i>	49

Veränderung des Konsolidierungskreises 2016

Im November 2015 hat die S&T AG einen Gesellschaftsvertrag über die Errichtung der NES OE Vertriebs-GmbH, Linz, Österreich, abgeschlossen. Die Eintragung der Gesellschaft im Firmenbuch erfolgte am 22. Jänner 2016. Die S&T AG hält 51% an der Gesellschaft. Unternehmensgegenstand ist der Vertrieb und die Lieferung von IT- und Smart-Meter Lösungen.

Im Mai 2016 hat die RTSoft Project OOO, Moskau, Russische Föderation, einen Vertrag über die Gründung der SHS OOO, Moskau, geschlossen. Die Eintragung der Gesellschaft im Firmenregister erfolgte am 16. Mai 2016. Die RTSoft Project OOO hält 100% an der SHS OOO. Die Gesellschaft wurde gegründet, um zukünftig Software und eigene Softwareentwicklungen im Bereich Industrial Automation zu vertreiben. Bislang erfolgt der Vertrieb durch die RTSoft AO.

Mit Eintragung der Verschmelzung im Handelsregister vom 24. Februar 2016 wurde die MAXDATA GmbH, Mendig, Deutschland, als übertragende Gesellschaft auf die XTRO IT Solutions GmbH, Ismaning, Deutschland, verschmolzen. Zugleich erfolgten die Verlegung des Geschäftssitzes nach Mendig und die Umfirmierung in S&T Deutschland GmbH.

Mit Eintragung der Verschmelzung im Handelsregister vom 2. Mai 2016 wurde die XTRO Products GmbH, Ismaning, Deutschland, als übertragende Gesellschaft auf die S&T Deutschland GmbH, Mendig, Deutschland, verschmolzen.

Erwerb von 74,9% der Anteile an der NTSprosigma GmbH, Linz, Österreich

Im November 2015 hat die S&T AG einen Vertrag über den Erwerb

Principles of accounting

The preliminary consolidated financial accounts of S&T AG as of June 30, 2016 have been compiled according to the financial reporting standards of the International Accounting Standards Board (IASB), of the International Financial Reporting Standards (IFRS) and to the interpretations of the IFRS Interpretation Committee (IFRS IC), as they are to be applied in the European Union. The principles of financial reporting and measurement employed in the financial statements for the year ending on December 31, 2015 were applied to the compilation of these accounts, without there having been any changes in such. The preliminary consolidated accounts as of June 30, 2016 have been neither officially audited nor reviewed by an auditor.

Unless otherwise noted, all amounts are denominated in thousands of euros (TEUR).

Group of consolidated companies

Comprised in the consolidated financial statements are S&T AG and all subsidiaries upon which S&T AG directly or indirectly exerts control. The number of companies fully consolidated into the group developed as follows during the first six months of financial year 2016:

Konzerngesellschaften (Anzahl) <i>Group companies (number)</i>	2016
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 1. Jänner <i>Number of fully-consolidated companies as of January 1st</i>	46
Gründungen <i>Companies founded</i>	2
Verschmelzungen von Konzerngesellschaften <i>Merger of group companies</i>	-2
Unternehmenserwerbe <i>Companies acquired</i>	4
Abgänge <i>Disposals</i>	-1
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 30. Juni <i>Number of fully-consolidated companies as of June 30th</i>	49

Changes in the group of companies consolidated 2016

S&T AG concluded in November 2015 a contract setting up NES OE Vertriebs-GmbH. The entry of the company into the corporate registry occurred on January 22, 2016. S&T AG owns 51% of the company's shares. The new company distributes and delivers IT and smart meter solutions.

In May, 2016, RTSoft Project OOO, Moscow, Russian Federation, concluded a contract stipulating the founding of SHS OOO, Moscow. The entering of the company in the commercial register took place on May 16, 2016. RTSoft Project OOO owns 100% of the equity of SHS OOO. The company was founded in order to distribute software and proprietary-developed software-based innovations. These are destined for the industrial automation area. This distribution was previously handled by RTSoft AO.

The entering of the merger into the commercial register on February 24, 2016, caused MAXDATA GmbH, Mendig, Germany to be merged into XTRO IT Solutions GmbH, Ismaning, Germany. The latter company's headquarters were transferred, at the same time, to Mendig. The latter company was then renamed S&T Deutschland GmbH.

The entering of the merger into the commercial register on May 2, 2016 caused XTRO Products GmbH, Ismaning, Germany to be merged into S&T Deutschland GmbH, Mendig, Germany.

Acquisition of 74.9% of the shares of NTSprosigma GmbH, Linz, Austria

S&T AG concluded in November 2015 a contract foreseeing the ac-

von 74,9% der Anteile an der NTSprosigma GmbH, Linz, Österreich, zu einem Kaufpreis von TEUR 67 abgeschlossen. Die Eintragung der gegenständlichen Anteilsübertragung und der Übergang sämtlicher Rechte und Pflichten erfolgten im Jänner 2016. Die NTSprosigma GmbH wird ab dem 1. Jänner 2016 in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen.

Die NTSprosigma GmbH entwickelt und vertreibt im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Softwareprodukte, insbesondere die Softwarelösungen „profiler“ und profilerHT“ und bietet dazugehörige Wartungs- und Supportdienstleistungen an.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

Erworbenes Nettovermögen <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	3
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	756
Vorräte <i>Inventories</i>	38
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 123) <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 123)</i>	82
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	79
Langfristige Schulden <i>Non-current liabilities</i>	-612
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	-54
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	-32
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	-597
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Current financial liabilities</i>	-145
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	-482

Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Consideration transferred</i>	67
Zum anteiligen Nettovermögen bewertete Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests at fair value</i>	-121
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	482
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	428

Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Appliances Security“ zugeordnet.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

Nettozahlungsmittelfluss <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen <i>Purchase price paid in cash</i>	0
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	-142
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	-142

Die NTSprosigma GmbH hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 393 zum Konzernumsatz und TEUR 174 zum Konzernergebnis beigetragen. Die Gesellschaft wurde mit Eintragung im Firmenbuch vom 16. Jänner 2016 in S&T prosigma GmbH umbenannt.

Erwerb des Geschäftsbetriebes Druckservice von der Hermann Buchner GmbH & Co KG, Linz, Österreich

Am 21. Dezember 2015 hat die S&T AG mit dem Masseverwalter im Konkursverfahren über das Vermögen der Hermann Buchner GmbH & Co KG, Linz, Österreich, einen Kaufvertrag über den Erwerb des Geschäftsbetriebes Druckservice abgeschlossen. Vertraglich vereinbart wurde der Übergang sämtlicher Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag mit 1. Jänner 2016. Der Kaufpreis beträgt TEUR 500.

Die erworbenen Vermögenswerte wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden beizulegenden Zeitwerten erfasst:

quisition of 74.9% of the shares of NTSprosigma GmbH, Linz, Austria. The purchase price was TEUR 67. The entry of the above transfer of shares and of all rights and duties associated with it took place in January 2016. NTSprosigma GmbH will be consolidated as of January 1, 2016 into the consolidated financial statements of S&T AG.

NTSprosigma GmbH develops and distributes software, with this especially including the “profiler” and “profilerHT” solutions. The company also offers related maintenance and support services.

The assets and liabilities acquired were recognized at the following fair values at the company's initial consolidation into the Group consolidated financial accounts:

The goodwill arising from the preliminary purchase price allocation was assigned to the “Appliances Security” segment.

The analysis of the cash flows arising from the acquisition of the company takes the following form:

Since being fully consolidated into the Group, NTSprosigma GmbH has contributed TEUR 393 to the consolidated sales and TEUR 174 to consolidated income. Upon being entered into the commercial register on January 16, 2016, the company was renamed S&T prosigma.

Acquisition of the printing services business of Hermann Buchner GmbH & Co KG, Linz, Austria

On December 21, 2015, S&T AG concluded a contract with the liquidator handling the insolvency proceedings involving Hermann Buchner GmbH & Co KG, Linz. The contract was for the purchasing of the latter's printing services business. Contractually agreed upon is the transferring to S&T AG as of January 1, 2016 of all rights and duties from this contract. The purchase price was TEUR 500.

The assets and liabilities acquired were recognized at the following fair values during the company's initial consolidation into the Group consolidated financial accounts:

Erworbenes Nettovermögen <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	236
Vorräte <i>Inventories</i>	83
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	319
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Consideration transferred</i>	500
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	-319
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	181

Der sich aus der Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Services DACH“ zugeordnet.

The goodwill arising from the preliminary purchase price allocation was assigned to the "Services DACH" segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

The analysis of the cash flows arising from the acquisition of the company takes the following form:

Nettozahlungsmittelfluss <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen <i>Purchase price paid in cash</i>	-500
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	-500

Erwerb von 51,2% der Anteile an der Amanox Solutions AG, Bern, Schweiz

Acquisition of 51.2% of the shares of Amanox Solutions AG, Bern, Switzerland

Am 2. März 2016 hat die S&T AG einen von behördlichen Genehmigungen abhängigen, aufschiebend bedingten Kaufvertrag über den Erwerb von 51,2% der Anteile an der Amanox Solutions AG, Bern, Schweiz, abgeschlossen. Für die Übertragung der ausstehenden 48,8% der Geschäftsanteile wurden zwischen den Verkäufern und der S&T AG gegenseitige Verkaufs- und Kaufoptionen vereinbart.

On March 2, 2016 S&T AG concluded a contract – with this depending upon the securing of official approvals – to purchase 51.2% of the shares of Amanox Solutions AG, Bern, Switzerland. Reciprocal Put and Call options were agreed upon between the sellers and S&T AG for the remaining 48.8% of the shares.

Die Erfüllung der im Kaufvertrag definierten Bedingungen für die Übertragung der Anteile und der damit verbundenen Beherrschung der Amanox Solutions AG durch die S&T AG erfolgte am 13. April 2016.

The satisfaction of the conditions for the transferring of the shares agreed upon in the purchase contract took place on April 13, 2016. This caused the acquisition of control over Amanox Solutions AG by S&T AG on that day.

Die 2010 gegründete Amanox Solutions AG ist ein innovatives IT-Unternehmen mit dem Fokus auf den Bereichen skalierbare und effiziente Cloud Datacenter, Big Data, Smart ICT-Management und Orchestration-Lösungen. Als zuverlässiger und kompetenter Partner übernimmt das Unternehmen IT-Projekte ganzheitlich nach dem „Plan-Build-Run“-Prinzip. Amanox ergänzt das Portfolio von S&T und wird spezifisches Know-how in die S&T-Gruppe einbringen.

Founded in 2010, Amanox Solutions AG is an innovative IT company whose focus is upon scalable and efficient cloud-dated data centers, big data, smart ICT management and orchestration solutions. The company is known to be a reliable and competent partner. As such, it is called upon to handle end-to-end IT projects exemplifying the "plan-build-run" principle. Amanox constitutes a valuable supplement to S&T's portfolio and technical know-how.

Der vereinbarte Kaufpreis für den Erwerb der ersten 51,2% der Anteile setzt sich aus einer fixen Kaufpreiskomponente in Höhe von TEUR 666 sowie einer variablen Kaufpreiskomponente zusammen. Die Höhe der variablen Kaufpreiskomponente orientiert sich an der Ertragsentwicklung der Gesellschaft in den Jahren 2016 – 2018 und wurde auf Basis der Planung zum Erwerbszeitpunkt mit ihrem beizulegenden Zeitwert angesetzt.

The price agreed upon for the purchase of the initial 51.2% of the shares was comprised of a fixed component amounting to TEUR 666 and of a variable one. The amount of the latter is determined by the development of the company's profits during 2016 – 2018. This was recognized in the corporate accounts at the fair value as of the time of acquisition derived from corporate plans.

Für den Erwerb der weiteren 48,8% wurden gegenseitige Verkaufs- und Kaufoptionen vereinbart, wobei sich die Höhe der variablen Kaufpreiskomponente an den erzielten EBIT der Geschäftsjahre 2017 – 2021 orientiert.

Reciprocal Put and Call options were agreed upon for the acquisition of the further 48.8% share. The amount of the variable purchase price components is determined by the EBIT realized during the 2017 – 2021 financial years.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

The assets and liabilities acquired were recognized at the following fair values during the company's initial consolidation into the Group consolidated financial accounts:

Erworbenes Nettovermögen <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	539
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	449
Vorräte <i>Inventories</i>	5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 712) <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 712)</i>	690
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	1.513
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	-107
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	-75
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	-2.059
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	955

Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Consideration transferred</i>	4.234
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	-955
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	3.279

Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Services DACH“ zugeordnet.

The goodwill arising from the preliminary purchase price allocation was assigned to the "Services DACH" segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

The analysis of the cash flows arising from the acquisition of the company takes the following form:

Nettozahlungsmittelfluss <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen <i>Purchase price paid in cash</i>	-666
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	539
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	-127

Die Amanox Solutions AG hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 1.733 zum Konzernumsatz und TEUR 77 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Erstkonsolidierung der Gesellschaft zum 1. Jänner 2016 erfolgt, hätten sich die Umsatzerlöse des Konzerns um TEUR 1.638 und das Konzernergebnis um TEUR 127 verändert.

Since the point of having been fully consolidated into the consolidated accounts, Amanox Solutions AG has contributed TEUR 1,733 to consolidated income and TEUR 77 to consolidated income. Had this point come on January 1, 2016, the Group's consolidated revenues would have been TEUR 1,638 greater, with its consolidated income having risen by TEUR 127.

Erwerb von 100% der Anteile an der „Novotech“ Elektronik Gesellschaft m.b.H. und der Novotech Banksysteme GmbH, Engerwitzdorf, Österreich

Mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 3. Mai 2016 haben die S&T AG, Linz, und die dem Konzern zugehörige S&T Embedded GmbH, Ismaning, Deutschland, 100% der Anteile an der „Novotech“ Elektronik Gesellschaft m.b.H., Engerwitzdorf, Österreich, erworben. Die S&T AG hält 90% der Anteile, die S&T Embedded GmbH weitere 10%. Der Übergang der Beherrschung erfolgte am 3. Mai 2016 womit die Gesellschaften ab Mai 2016 in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen werden.

Acquisition of 100% of the shares of Novotech Elektronik Gesellschaft m.b.H. and of Novotech Banksysteme GmbH, Engerwitzdorf, Austria

In a contract of purchase and cession dated May 3, 2016, S&T AG, Linz, and S&T Embedded GmbH, Ismaning, Germany (which is a Group company) acquired 100% of the shares of Novotech Elektronik Gesellschaft m.b.H., Engerwitzdorf, Austria. S&T AG owns 90% of this company's shares, with the remaining 10% being held by S&T Embedded GmbH. The transfer of control took place on May 3, 2016. Novotech Elektronik Gesellschaft m.b.H. has a 100% holding in the shares of Novotech Banksysteme GmbH. The companies have been consolidated in the consolidated financial accounts of S&T AG since May, 2016.

Als Kaufpreis für den Erwerb der Geschäftsanteile wurde ein fixer Kaufpreisanteil in Höhe von TEUR 108 und eine variable Kaufpreiskomponente vereinbart. Die Höhe der variablen Kaufpreiskomponente orientiert sich an der zukünftigen Ertragsentwicklung der Gesellschaften und wurde auf Basis der Planung zum Erwerbszeitpunkt mit ihrem beizulegenden Zeitwert von TEUR 664 angesetzt.

The price of purchasing the shares in the former company is comprised of a fixed component amounting to TEUR 108 and variable one. This is determined by the development of the companies' earnings. The latter component was recognized as of the time of acquisition at the fair value of TEUR 664 derived using corporate plans.

Die Geschäftstätigkeit der Novotech umfasst die Produktion und Fertigung von elektronischen Bauteilen und Dienstleistungen im CAD-Bereich sowie die Entwicklung, Vertrieb und Wartung von Hard- und Software für Banken, speziell Geldzählautomaten und Bankomaten.

Novotech's business is the production and manufacturing of electronic components and the rendering of services in the CAD area. Novotech also develops, distributes and maintains hardware and software used by banks, with this especially comprising automated money counters and bank ATMs.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen

The assets and liabilities acquired were recognized at the following fair values during the company's initial consolidation into the Group

gen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

consolidated financial accounts:

Erworbenes Nettovermögen <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	4
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	1.588
Vorräte <i>Inventories</i>	933
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 364) <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 364)</i>	345
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	119
Langfristige Schulden <i>Non-current liabilities</i>	-206
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	-23
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	-717
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	-850
kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Current financial liabilities</i>	-2.563
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	-1.370

Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Consideration transferred</i>	772
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	1.370
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	2.142

Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Appliances Security“ zugeordnet.

The goodwill arising from the preliminary purchase price allocation was assigned to the “Appliances Security” segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

The analysis of the cash flows arising from the acquisition of the company takes the following form:

Nettozahlungsmittelfluss <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen <i>Purchase price paid in cash</i>	0
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	4
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	4

Die „Novotech“ Elektronik GmbH und die Novotech Banksysteme GmbH haben seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 886 zum Konzernumsatz und TEUR -73 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Erstkonsolidierung der Gesellschaft zum 1. Jänner 2016 erfolgt, hätten sich die Umsatzerlöse des Konzerns um TEUR 1.389 und das Konzernergebnis um TEUR -273 verändert.

Since having been fully consolidated, Novotech Elektronik GmbH and Novotech Banksysteme GmbH have contributed TEUR 886 to consolidated revenues and TEUR -73 to consolidated income. Had the date of initial consolidation been January 1, 2016, the Group's consolidated revenues would have been TEUR 1,389 greater, and the consolidated income TEUR -273.

Erwerb der Anteile ohne Beherrschung an der Networked Energy Services GmbH, Linz, Österreich

Im Dezember 2015 hat die S&T AG einen Kaufvertrag über den Erwerb des ausstehenden 49%-Anteils an der Networked Energy Services GmbH geschlossen. Das Closing betreffend des Anteilskaufs erfolgte am 1. Februar 2016. Der Kaufpreis für den Erwerb der Anteile setzt sich aus einer fixen Kaufpreiskomponente in Höhe von TEUR 1.249 sowie einer variablen Kaufpreiskomponente zusammen. Die variable Komponente errechnet sich aus den in den Geschäftsjahren 2016 bis 2022 erzielten Ergebnissen vor Ertragsteuern der Networked Energy Services GmbH sowie weiterer S&T Konzerngesellschaften im Smart Energy Bereich.

Acquisition of minority interests of Networked Energy Services GmbH, Linz, Austria

In December, 2015, S&T AG concluded a contract to purchase the remaining 49% stake in Networked Energy Services GmbH. The closing of the purchase of the stake took place on February 1, 2016. The price for the purchasing of the stakes was comprised of a fixed component that amounted to TEUR 1,249, and of a variable one. The latter is to be calculated using the earnings prior to taxes achieved by Networked Energy Services GmbH and by other S&T Group companies in the Smart Energy sector during the 2016 to 2022 financial years.

	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Consideration transferred</i>	4.848
Übernommene Anteile ohne Beherrschung <i>Acquired non-controlling interests</i>	-23
Verrechnung mit Kapitalrücklage <i>Offset in capital reserves</i>	4.825

Endkonsolidierung der Networked Energy Services Corporation, Fargo, USA

Im Dezember 2015 hat die S&T AG einen Vertrag über den Verkauf der 55,87%-Beteiligung an der Networked Energy Services Corporation abgeschlossen. Das Closing betreffend des Anteilsverkaufs erfolgte am 1. Februar 2016. Im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurden die mit dem Verkauf verbundenen Vermögenswerte

Deconsolidation of Networked Energy Services Corporation, Fargo, USA

In December 2015, S&T AG concluded a contract for the sale of its 55.87% stake in Networked Energy Services Corporation. The closing took place on February 1, 2016. This caused the assets and liabilities associated with the sale to be classified as “held for sale” in the consolidated financial statements made on December 31, 2015.

und Schulden als „Zur Veräußerung gehalten“ ausgewiesen und entsprechend bewertet.

Die Endkonsolidierung der Networked Energy Services Corporation erfolgte zum 1. Februar 2016, das Endkonsolidierungsergebnis ist in den übrigen Erträgen ausgewiesen.

Die abgegangenen Vermögenswerte und Schulden sowie das Endkonsolidierungsergebnis stellen sich wie folgt dar:

Abgegangenes Nettovermögen <i>Disposed net assets</i>	in TEUR
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	-4.421
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	-2.675
Vorräte <i>Inventories</i>	-1.615
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 9.431) <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 9.431)</i>	-9.355
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	-2.046
Langfristige Schulden <i>Non-current liabilities</i>	4.029
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	323
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	14.263
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	1.789
Abgegangenes Nettovermögen <i>Disposed net assets</i>	292
Zum anteiligen Nettovermögen bewertete Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests at fair value</i>	-819
Rückstellung Gewährleistungsansprüche <i>Provision for warranty claims</i>	-698
Verkaufserlös <i>Consideration received</i>	2.288
Endkonsolidierungsergebnis <i>Result from deconsolidation</i>	1.063

	in TEUR
Verkaufserlöse <i>Proceeds from sale of subsidiaries</i>	2.288
Abgang liquide Mittel <i>Disposal of cash and cash equivalents</i>	-4.421
Cash flow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	-2.133

Die erstmals im Quartalsbericht zum 30. September 2015 dargestellte Kaufpreisallokation hinsichtlich des Erwerbs der Roding Embedded GmbH, Deutschland, wurde im zweiten Quartal 2016 finalisiert. Änderungen zur Darstellung im Quartalsbericht zum 30. September 2015, im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 sowie im Quartalsbericht zum 31. März 2016 ergaben sich wie folgt:

The deconsolidation of Networked Energy Services Corporation took place as of February 1, 2016. The results of the deconsolidation are contained in the other income item.

The assets and liabilities disposed of through the deconsolidation had the following amounts. Also listed is the result of the deconsolidation:

The purchase price allocation depicted for the first time in the report on the period concluding on September 30, 2015 and involving the acquisition of Roding Embedded GmbH, Germany, was finalized in the second quarter of 2016. Alterations in the depictions contained in the report on the quarter ending on September 30, 2015; in the accounts for the financial year ending on December 31, 2015; and in the report on the quarter ending on March 31, 2016 comprised the following:

Vorläufige Verteilung des Unterschiedsbetrages <i>Preliminary recognition</i>	in TEUR
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	1.139

Finale Verteilung des Unterschiedsbetrages <i>Final recognition</i>	in TEUR
Technologie <i>Technology</i>	239
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	-72
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	972

Eigenkapital

Zum 30. Juni 2016 betrug das Grundkapital der S&T AG TEUR 43.876 (31. Dezember 2015: TEUR 43.836) und ist in 43.876.204 (31. Dezember 2015: 43.836.204) auf Inhaber lautenden Stückaktien ohne Nennbetrag zerlegt. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

	2016	2015
Gezeichnetes Kapital zum 1. Jänner <i>Subscribed capital as of January 1</i>	43.836	43.271
+ Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital <i>+ Increase in capital by conditional</i>	40	0
Gezeichnetes Kapital zum 30. Juni <i>Subscribed capital as of June 30th</i>	43.876	43.271

Gezahlte Dividenden

Die für das Geschäftsjahr 2015 vorgeschlagene Dividende in Höhe von EUR 0,08 je Aktie wurde in der 17. ordentlichen Hauptversamm-

Equity

As of June 30, 2016, the share capital of S&T AG amounted to TEUR 43,876 (December 31, 2015: TEUR 43,836) and is divided into 43,876,204 (December 31, 2015: 43,836,204) non-par value bearer shares. The development is as follows:

Dividends paid

The dividend proposed for financial year 2015 came to EUR 0.08 per share. The payment of such was resolved by the 17th Annual Gene-

lung vom 14. Juni 2016 beschlossen. Die Zahlung der Dividende erfolgte am 21. Juni 2016.

Aktioptionen

Die Gesellschaft hat drei Aktienoptionsprogramme für Mitglieder des Vorstands der S&T AG sowie Mitarbeiter der S&T AG und ihrer Konzerngesellschaften beschlossen.

Eine detaillierte Beschreibung des Aktienoptionsprogramms 2014 und des Aktienoptionsprogramms 2015 ist dem Geschäftsbericht 2015 zu entnehmen.

Im März 2016 wurden den Vorstandsmitgliedern der S&T AG und leitenden Mitarbeitern der S&T AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzerngesellschaften auf Grundlage des Aktienoptionsprogramms 2015 – Tranche 2016 insgesamt 478.000 Aktienoptionen gewährt.

Die Laufzeit des Aktienoptionsprogramms 2015 – Tranche 2016 begann mit dem Ausgabetag und endet nach Ablauf von 45 Monaten. Die Aktienoptionen können nach Ablauf einer Wartezeit ausgeübt werden. Die Wartezeit beginnt mit dem Ausgabetag und endet nach Ablauf von zwölf Monaten. Die im Aktienoptionsprogramm 2015 – Tranche 2016 definierten Ausübungszeiträume betragen jeweils 20 Börsenhandelstage, jeweils beginnend am zweiten Börsenhandeltag nach Veröffentlichung der Quartals-, Halbjahres- oder Jahresberichte sowie nach dem Tag der Jahresbilanzpressekonferenz. Nicht ausgeübte Aktienoptionen verfallen am Ende der Laufzeit. Die Aktienoptionen sind nur zwischen Optionsberechtigten, jedoch nicht an Dritte, übertragbar. Das Aktienoptionsprogramm 2015 – Tranche 2016 sieht das alleinige Recht der Gesellschaft vor, den Bezugsberechtigten Aktien gegen Zahlung des Ausübungspreises zu liefern oder ihren Anspruch bar auszubezahlen.

Der beizulegende Zeitwert der gewährten Aktienoptionen wurde zum Zeitpunkt der Gewährung unter Anwendung des Optionspreismodells nach Black/Scholes ermittelt.

Nachfolgende Tabelle zeigt die wesentlichen Parameter des Aktienoptionsprogramms 2015 – Tranche 2016:

Anzahl der Aktienoptionen <i>Number of stock options</i>	478.000
Ausgabetag <i>Day of issuance</i>	7. März 2016 <i>March 7, 2016</i>
Laufzeit <i>Term</i>	3,75 Jahre <i>3,75 years</i>
Ausübungspreis je Aktienoption <i>Strike price per stock</i>	Börsenschlusskurs am Ausgabetag <i>Closing rate on the day of issuance</i>
Aktienkurs am Ausgabetag <i>Stock quotation on the day of issuance</i>	EUR 5,74
Dividendenrendite <i>Dividend yield</i>	1,49%
Erwartete Volatilität <i>Expected volatility</i>	29,13%
Zinssatz <i>Interest rate</i>	0,30%
Erwartete Laufzeit der Optionen <i>Expected term of the options</i>	3,20 Jahre <i>3,20 years</i>
Optionswert <i>Option's value</i>	89,22 cent

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016 wurden 40.000 Optionen betreffend des Aktienoptionsprogramms 2014 ausgeübt.

Der in den Personalkosten erfasste Aufwand für Aktienoptionen beträgt TEUR 333 (Vj.: TEUR 76).

ral Assembly of the company, which was held on June 14, 2016. The payment took place on June 21, 2016.

Stock options

The Company has resolved the setting up of three stock option programs for members of the executive boards and employees of S&T AG and of its Group companies.

A detailed description of the Stock Options Programs 2014 and 2015 is found in the annual report for the 2015 financial year.

In March, 2016, the members of the executive board and senior managers of S&T AG and of selected Group companies were granted 478,000 stock options on the basis of the Stock Options Program 2015 – Tranche 2016.

The term of the Stock Options Program 2015 – Tranche 2016 began upon the day of issuance and ends upon the expiry of 45 months. The stock options can be exercised upon the expiry of a time of waiting. It begins upon the day of issuance and ends upon the expiry of twelve months. Each of the terms of exercising set in the Stock Options Program 2015 – Tranche 2016 amounts to 20 days. The term commences upon the second exchange trading day subsequent to the publication of the report for the quarter, six months or year. Non-exercised stock options lapse at the end of the term. Stock options are entitled to be transferred solely between those eligible to acquire them. This excludes third parties. The Stock Options Program 2015 – Tranche 2016 provides the company with the sole right of determination of whether the parties entitled to subscribe receive shares in exchange for the payment of the price of exercising, or are offered cash compensation.

The fair value of the stock options granted was determined as of the time of granting using the option price model according to Black/Scholes.

The following chart shows the essential parameters of the Stock Options Program 2015 – Tranche 2016:

During the first six months of the 2016 financial year, 40,000 options pertaining to the Stock Options Program 2014 were exercised.

The expenditure for stock options was recognized in personnel expenditure. It came to TEUR 333 (PY: TEUR 76).

Segmentberichterstattung

Report on segments

01-06/2016	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	36.173	101.291	39.500	19.423	196.387
Bruttoergebnis Gross profit	8.129	33.103	21.201	5.991	68.424
EBITDA	2.137	3.510	5.368	2.076	13.091
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	0	0
Periodenergebnis Result for the period	77	1.608	3.581	1.311	6.577

01-06/2015	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	35.818	97.785	34.255	20.378	188.236
Bruttoergebnis Gross profit	7.940	32.678	20.095	8.265	68.978
EBITDA	1.274	3.571	6.482	-512	10.815
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	952	0	0	-489	463
Periodenergebnis Result for the period	384	1.759	5.006	-1.180	5.969

04-06/2016	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	17.083	50.349	23.180	9.401	100.013
Bruttoergebnis Gross profit	3.539	17.452	11.723	2.888	35.602
EBITDA	991	2.070	3.011	737	6.809
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	0	0
Periodenergebnis Result for the period	-69	1.027	1.968	425	3.351

04-06/2015	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	16.044	52.281	16.693	10.382	95.400
Bruttoergebnis Gross profit	3.325	17.148	10.137	4.840	35.450
EBITDA	178	2.315	2.852	-343	5.002
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	952	0	0	0	952
Periodenergebnis Result for the period	182	1.316	2.091	-300	3.289

Im Segment „Services DACH“ werden alle Kosten für die S&T AG (Headquarterkosten) erfasst, die sich nicht funktional auf die übrigen Segmente verteilen lassen. Des Weiteren werden Auswirkungen auf das Konzernergebnis, welche nicht mit der operativen Geschäftstätigkeit der Segmente in unmittelbarem Zusammenhang stehen, im Segment „Services DACH“ ausgewiesen.

The “Services DACH” segment comprises all costs incurred by S&T AG (headquarter costs) that are not to be functionally apportioned to other segments. This segment also is the place of reporting of ramifications upon consolidated income that are not directly related to the operative businesses of the segments.

Der Vorstand hat im ersten Quartal 2016 beschlossen, die Abteilung Softwareentwicklung der RTSoft auf embedded Software zu fokussieren und organisatorisch dem Segment „Appliances Security“ zuzuordnen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

The Executive Board resolved in the first quarter of 2016 to focus the software development operations of the dedicated department at RTSoft upon embedded software. This department was then assigned to the “Appliances Security” segment. The figures for the previous year were correspondingly adjusted.

Sonstige Informationen

Am 14. Juni 2016 wurde die 17. ordentliche Hauptversammlung der S&T AG abgehalten, in der unter anderem nachfolgende Beschlüsse gefasst wurden:

- Beschlussfassung über die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,08 pro dividendenberechtigter Aktie.
- Beschlussfassung über den Widerruf der bestehenden bedingten Erhöhung des Grundkapitals laut Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 29. September 2008 um EUR 3.000.000 durch Ausgabe von bis zu 3.000.000 auf den Inhaber lautenden neuen Stückaktien.
- Beschlussfassung über den Widerruf der in der 15. ordentlichen Hauptversammlung vom 30. Mai 2014 erteilten Ermächtigung des Vorstands zum Erwerb eigener Aktien im nicht ausgenützten Umfang unter gleichzeitiger Ermächtigung des Vorstands zum Erwerb eigener Aktien sowohl über die Börse als auch außerbörslich im Ausmaß von bis zu 10% des Grundkapitals der Gesellschaft. Gleichzeitig wurde der Vorstand ermächtigt, für die Veräußerung bzw. Verwendung eigener Aktien eine andere Art der Veräußerung als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot unter Ausschluss des Wiederkaufsrechts (umgekehrtes Bezugsrecht) zu beschließen, sowie erforderlichenfalls das Grundkapital der Gesellschaft durch Einziehung dieser eigenen Aktien

Other information

Held on June 14, 2016 was the 17th Annual General Assembly of S&T AG. The resolutions passed at it included the following:

- Resolution to pay out a dividend amounting to EUR 0.08 per share entitled to a dividend payout.
- Resolution to revoke the extant conditional increase in share capital granted in the resolution passed at the Extraordinary General Assembly held on September 29, 2008, with this increase to comprise EUR 3,000,000, and to be attained through the issuance of up to 3,000,000 non-par bearer's shares.
- Resolution to revoke the authorization granted to the Executive Board at the 15th Annual General Assembly of the company, which was held on May 30, 2014, to acquire proprietary shares, to the extent that this had not already been exploited. This resolution also simultaneously empowered the Executive Board to acquire proprietary shares, and to do so via securities exchanges or outside them. These acquisitions were to have a maximum extent of 10% of the company's share capital. This authorization was accompanied by the Executive Board's empowerment to resolve to undertake a kind of sale for proprietary shares designated for sale or application that did not involve securities exchanges or the making of a public offer. This authorization

ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss herabzusetzen.

encompassed the exclusion of the rights of re-sale (reverse subscription right). Also comprised in this authorization was the reduction of the company's share capital, should such be required, by the withdrawing from circulation of proprietary actions. The latter would not have required the passing of a resolution by an Annual General Assembly.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Im Zeitraum nach dem 30. Juni 2016 bis zu Freigabe des Quartalsberichts gab es keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung für den Konzernabschluss.

Events after the balance sheet date

In the period commencing after June 30, 2016 and extending until the authorization of report on the second quarter, no events of significance for the consolidated accounts took place.

Aktienbestand von Organen zum 30. Juni 2016

Shares held by members of the Executive and Supervisory Boards as of June 30, 2016

Organ Board member	Funktion Function	Anzahl Aktien Number of shares
Dr. Erhard F. Grossnigg (via: grosso holding GmbH und related)	Aufsichtsrat Supervisory Board	6.221.362
Bernhard Chwatal	Aufsichtsrat Supervisory Board	0
Matthias Ehrlich	Aufsichtsrat Supervisory Board	16.850
Hannes Niederhauser	CEO	2.178.465
Michael Jeske	COO	0
Dr. Peter Sturz	COO	30.000
Richard Neuwirth	CFO	5.935

Erklärung aller gesetzlichen Vertreter

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und das der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Declaration of legal representatives

As per our best knowledge available, we confirm that this abridged report on the consolidated accounts for the quarter was compiled in accordance with the relevant standards of financial reporting; that this report gives a depiction of the company's assets, finances and income that evinces the greatest possible accuracy; that the report on the Group's activities during the first six months of the 2016 provides both a depiction of the Group's assets, finances and earnings during this period evincing the greatest possible accuracy and, as well, an indication of how these impact upon the abridged consolidated financial accounts; that they detail the significant and substantial risks and uncertainties that could arise during the final six months of the financial year; and that they report on transactions with affiliated companies and persons that require disclosure.

Linz, am 3. August 2016

Linz, August 3, 2016

Dipl Ing. Hannes Niederhauser
MMag. Richard Neuwirth
Michael Jeske
Dr. Peter Sturz

Dipl Ing. Hannes Niederhauser
MMag. Richard Neuwirth
Michael Jeske
Dr. Peter Sturz

Die ersten Wochen des Jahres 2016 begannen für die Börsen weltweit zunächst turbulent mit deutlichen Abschlügen gegenüber der positiven Entwicklung im Jahr 2015. Während in diesem Zeitraum ein Großteil der 2015 erzielten Gewinne abgegeben wurde, trat gegen Ende des ersten Quartals eine Erholung ein, die sich im zweiten Quartal auf diesem Niveau relativ stabil hielt. Erst die Entscheidung zum „Brexit“ Ende Juni führte wieder zu Unsicherheiten auf den Kapitalmärkten und setzte vor allem Bankenwerte unter Druck. Die fehlende Klarheit, nicht nur hinsichtlich des Zeitpunkts des Austrittes von Großbritannien und dessen unmittelbarer Auswirkungen, sondern auch wegen möglicher ähnlicher Entscheidungen in weiteren EU-Ländern, schlugen sich unmittelbar auf die Kursentwicklungen nieder. Insgesamt musste beispielsweise der TecDAX doch deutliche Verluste gegenüber dem Jahresende 2015 verzeichnen. Die Aktie der S&T AG widersetzte sich dieser Entwicklung deutlich und konnte die positive Entwicklung weiter fortsetzen. Gegen Ende Juli erholte sich der TecDAX, die S&T-Aktie führte ihre überdurchschnittliche Entwicklung fort.

	30.12.2015	30.06.2016	Veränderung in % change in %
TecDAX	1.831	1.601	-12,6 %
S&T AG	5,95	7,28	+22,4 %

Seit Aufnahme der S&T-Aktie in das Börsensegment „Prime Standard“ der Frankfurter Börse im Juni 2010 konnte die Aktie aufgrund der kontinuierlich positiven Entwicklung der Gesellschaft mehr und mehr in den Fokus internationaler institutioneller Anleger gerückt werden. Neben Investoren aus der DACH-Region sind inzwischen vermehrt Investoren aus Frankreich und England, aber auch aus den USA auf die Aktie aufmerksam geworden und halten diese in ihrem Portfolio. Die S&T AG ist mittlerweile eine feste Größe unter den Top-Technologieunternehmen an der Frankfurter Börse und liegt im Ranking der zur Aufnahme in den TecDAX in Frage kommenden Unternehmen bereits unter den größten 30 gelisteten Unternehmen.

Im laufenden Geschäftsjahr sind zur weiteren Erhöhung der Bekanntheit der S&T AG, nach den bereits erfolgten Roadshows in Frankfurt, Wien, Paris, Luxemburg und London sowie der Teilnahme an der Berenberg Investorenkonferenz in Portugal wiederum die Teilnahme am Eigenkapitalforum in Frankfurt und die Durchführung weiterer Roadshows geplant. Die Aufnahme in den TecDAX der Frankfurter Börse bleibt festes Ziel – bereits für 2016.

Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Geschäftsganges wird weiteres Kurswachstum erwartet. Die Analysten gehen dabei von folgenden Kurszielen aus:

Hauck Aufhäuser	EUR 8,50
Kepler Chevreux	EUR 8,40
Warburg Research	EUR 8,00

2015 was a good year for the world's stock exchanges. The first few weeks of 2016 saw, however, drops on these exchanges. These caused the relinquishing of most of the profits achieved during 2015. A recovery took place at the end of the first quarter. It maintained itself relatively strongly during the second quarter. This was countervailed by the UK's vote at the end of June to secede from the EU – the Brexit. The ensuing uncertainties on capital markets primarily affected bank stocks. The lack of clarity as to the time of the UK's secession, as to its immediate ramifications, and as to possible emulations by other EU member countries directly impacted upon stock quotes. To provide an example, the tech stocks comprised in Germany's TecDAX index had quotes substantially lower than those of the end of 2015. S&T's stock strongly countervailed this trend by setting forth its upward progression. Towards the end of July, the TecDAX recovered. S&T's stock proceeded upon its above-average rise.

Ever since being admitted in June 2010 for listing on the Prime Standard segment, S&T's stock has received more and more attention from international institutional investors. This is thanks to S&T's ongoing business rise. Investors based in Germany, Austria and Switzerland are increasing being joined by those from France, the UK and the USA in incorporating the S&T stock in their portfolios. S&T has established itself as one of the top high-techs at the Frankfurter Stock Exchange. It is highly ranked among companies slated for admission to the TecDAX, which is comprised of 30 techs.

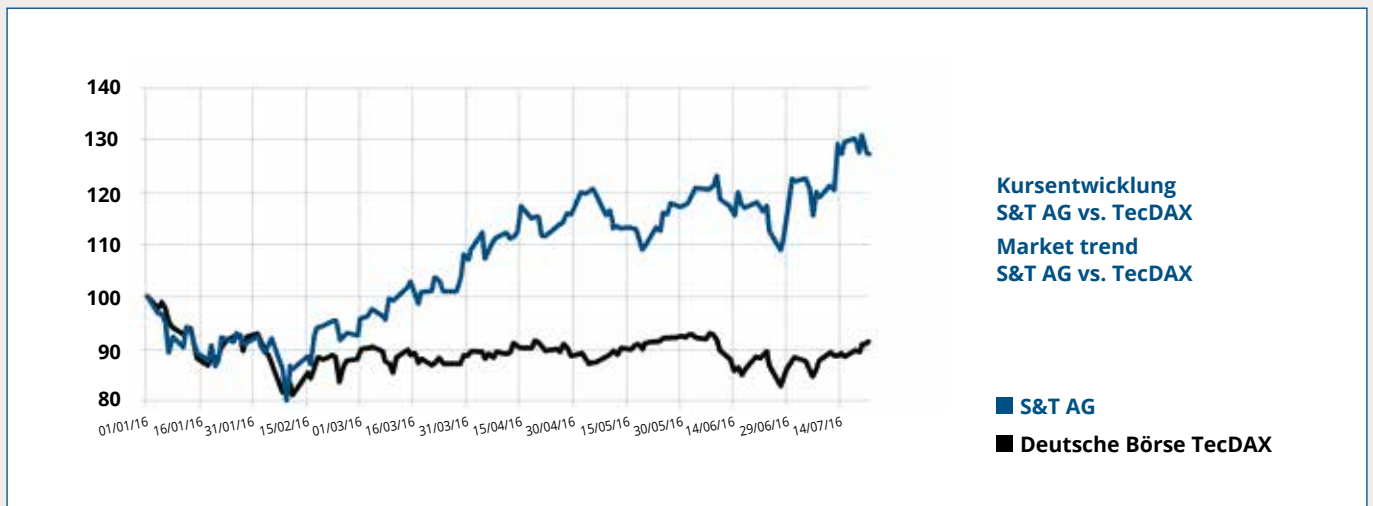
This interest and these rankings have stemmed from the roadshows staged by S&T in Frankfurt, Vienna, Paris, Luxembourg and London. The company has, further, taken part in the Berenberg conference of investors, which was held in Portugal, and in the Equity Capital Forum in Frankfurt. To further enhance the recognition accorded to S&T, planned for the current financial year is the holding of other roadshows. The company's goal is its stock's incorporation in the TecDAX of the Frankfurt Stock Exchange – in 2016!

The economic situation and S&T's development of business have given rise to forecasts of further rises in the company's stock quote. Analysts have set the following targets for the quotes:

Die wesentlichen Eckdaten zur Aktie stellten sich für das erste Halbjahr 2016 wie folgt dar:

The key figures on S&T's stock during the first six months of 2016 were:

Börse <i>Exchange</i>	Frankfurter Börse <i>Frankfurt Stock Exchange</i>
Börsensegment <i>Exchange segment</i>	Prime Standard <i>Prime Standard</i>
Wertpapierkennnummer <i>Securities ID number</i>	A0X9EJ
Börsenkürzel <i>Exchange abbreviation</i>	SANT
ISIN <i>ISIN</i>	AT000A0E9W5
Aktienanzahl 30.06.2016 <i>Number of shares 30.06.2016</i>	43.876.204
Kursspanne 01.01.-30.06.2016 <i>Stock quote: range 01.01.-30.06.2016</i>	EUR 4,84 - 7,34
Schlusskurs 30.06.2016 <i>Closing quote 30.06.2016</i>	EUR 7,28
durchschnittliches Handelsvolumen pro Tag <i>Average daily trading volume</i>	84.225 Aktien <i>84,225 shares</i>
Marktkapitalisierung 30.06.2016 <i>Market capitalization 30.06.2016</i>	EUR 319 Millionen <i>EUR 319 million</i>
Marktkapitalisierung Free Float 30.06.2016 <i>Market capitalization Free Float 30.06.2016</i>	EUR 274 Millionen <i>EUR 274 million</i>
Streubesitz <i>Free float</i>	85,8 %
Designated Sponsor <i>Designated Sponsor</i>	Kepler Cheuvreux Oddo Seydler Bank AG equinet Bank Aktiengesellschaft
Coverage	Hauck & Aufhäuser - Tim Wunderlich Kepler Cheuvreux - Baptiste de Leuville/Bernd Laux Warburg Research - Felix Ellmann





AUSBLICK | FUTURE PROSPECTS

2016 erfolgreich auf Plan – 2017 noch besser!

Das erste Halbjahr 2016 verlief für die S&T AG erfolgreich und nach Plan. Während im Jänner und Februar aufgrund der Übererfüllung der Planumsätze zum Jahresende vergleichsweise weniger Projekte ausgeliefert wurden als sonst, und im Februar die NES Corp. USA dekonsolidiert wurde, die im Vorjahr immerhin USD 28 Mio. erwirtschaftet hatte, lag der Auftragseingang bereits Mitte Februar wieder auf hohem Niveau. Im ersten Halbjahr konnte somit trotz des verhaltenen Starts im Jänner letztendlich ein 4,3%iges Umsatzwachstum auf EUR 196,4 Mio. realisiert werden – der Umsatz lag damit innerhalb der Planung. Das EBITDA lag mit EUR 13,1 Mio. 21% über dem Vorjahreswert und damit über Plan.

Der Umsatz im Bereich „IT-Services“ entwickelte sich solide und stieg im ersten Halbjahr 2016 gegenüber dem Vorjahreszeitraum bei einer EBITDA-Marge von 4,1% um 3% auf EUR 137,5 Mio. Für das Gesamtjahr ist von einer weiteren Verbesserung der Rahmenbedingungen in Osteuropa und daher einem Wachstum von über 5% bei überproportionaler Steigerung der Gewinne auszugehen.

Die Technologie-Segmente legten zu und erwirtschafteten im Halbjahr einen Umsatz von EUR 58,9 Mio. gegenüber EUR 54,6 Mio. im Vorjahreszeitraum. Während der Bereich „Appliances Security“ 15,3% zulegen, reduzierte sich der Bereich „Smart Energy“ um 4,7%, was auf die Dekonsolidierung der NES Corp. USA, zurückzuführen ist. Das EBITDA legte um 24% auf EUR 7,4 Mio gegenüber EUR 6,0 Mio. deutlich zu. Das Profit-Wachstum ist der erfolgreichen Restrukturierung des Smart-Energy-Bereiches und dem zunehmenden Geschäft im Bereich „Internet-of-Things“ zuzuschreiben. Für das zweite Halbjahr werden die Technologie-Segmente bei S&T weiter Wachstumstreiber sein, wobei ein Wachstum von knapp 20% gegenüber dem Vorjahr erwartet wird.

Die positive Entwicklung von Backlog bzw. Projekt-Pipeline bekräftigt die optimistischen Erwartungen für 2016 und 2017. Der Backlog stieg zum Ende des ersten Halbjahres auf EUR 199 Mio. (nach EUR 181 Mio. zu Jahresbeginn). Die Projekt-Pipeline erreichte EUR 867 Mio. (nach EUR 701 Mio. zu Jahresbeginn). Insofern ist von einem starken zweiten Halbjahr auszugehen.

Für das Geschäftsjahr bestätigt das Management die Prognose von EUR 500 Mio. Umsatz bei überproportional steigenden Profiten. Der starke Anstieg der Projekt-Pipeline lässt für 2017 bereits jetzt ein noch deutlich stärkeres Wachstum von über 15% erwarten.

2016 is going according to plans – 2017 will be even better!

The first six months of 2016 were successful for S&T AG. Business developed as planned by the company. January and February had relatively low levels – by corporate standards - of project completion. This was due to the exceeding of sales targets as of the end of 2015. In February, the USA-based NES Corporation was deconsolidated. This company had contributed sales in 2015 of USD 28 million. By mid-February, the order backlog had already returned to its previously high level. Overcoming the listless start in January, the Group realized a 4.3% rise in sales during the first six months of 2016, which came to EUR 196.4 million. This figure is within corporate plans. The EBITDA amounted to EUR 13.1 million, 21% above the previous year's value. It thus exceeded plans.

Sales developed solidly in the „IT Services“ area. They staged a y-on-y rise of 3% to EUR 137.5 million. The EBITDA margin came to 4.1%. Forecast for 2016 as a whole is a further improvement of the conditions of business operation in Eastern Europe, and thus growth of more than 5%. The increase in earnings is expected to outpace that.

S&T's technologies segments grew. They realized six months sales of EUR 58.9 million – as opposed to EUR 54.6 million during the same period in 2016. The „Appliances Security“ segment grew by 15.3%. The sales registered by „Smart Energy“ declined by 4.7%. This was attributable to the deconsolidation of the USA-based NES Corporation. EBITDA substantially increased from EUR 6.0 million to EUR 7.4 million. The increase in profits is attributable to the successful restructuring of the Smart Energy sector and to the increase in the business done in the Internet of Things (IoT) area. Its technology segments will remain in the second half of the year the drivers of S&T's growth. Y-on-y growth of nearly 20% is being forecast for the period.

The positive development of the order backlog and of the project pipelines has beefed up the optimistic expectations held for 2016 and 2017. The order backlog rose as of June 30, 2016 to EUR 199 million (up from January 1, 2016's EUR 181 million). The project pipeline reached EUR 867 million as of June 30, 2016 (up from January 1, 2016's EUR 701 million). These figures are giving rise to the forecast of the second half of 2016's being a period of strong business.

S&T's management has confirmed its forecast for 2016 as a whole, in which it expects the Group to achieve sales of EUR 500 million – and profits whose rise will outpace that of sales. The strong increase in the value of projects in the pipeline is causing management to predict for 2017 growth further increasing to more than 15%.